

Sie ist eine auffällige Erscheinung, die schneeweiße Yacht namens **Grace Kelly**. Ihre äußere Form soll Erinnerungen wecken an die berühmte Schauspielerin, die in ihrer zweiten Lebenshälfte als **Fürstin Grazia Patrizia von Monaco** die Menschen verzauberte. Und tatsächlich hat man beim Anblick dieses Partyschiffes sofort Assoziationen an die mondäne Welt von Monte Carlo, diesem eindrucksvollen Ort an der Côte d'Azur. Ob die Grace Kelly bei ihrem Stapellauf im Jahr 1966 bereits als schwimmende Event-Location gedacht war, ist unbekannt- zumal sie über die Jahre unter zehn verschiedenen Namen für fünf verschiedene Reedereien lief.



Die Lounge auf dem Partyschiff Grace Kelly

Seit einer grundlegenden Renovierung und dem Einbau einer komplett neuen Inneneinrichtung ist die Yacht als Partyschiff für die niederländische Reederei Arena unterwegs und kann über verschiedene Veranstalter gebucht werden – zum Beispiel über **Partyschiffe Düsseldorf**. Je nach Bedarf bietet die Grace Kelly Platz für bis zu 250 Gäste, wobei alle Decks auf Wunsch für verschiedene Nutzungen speziell ausgerüstet werden können: als Cocktail-Bar, als Ballsaal und sogar als kleines Spielcasino. Innen finden sich warme Farbtöne, viel Holz und elegante Lampen und Sitzmöbel. Im Empfang hängt ein veritabler Kronleuchter, und um die Ecke in der Lounge lächelt die Fürstin von einem Schwarzweißfoto die Passagiere an.



Die Grace Kelly im Rotterdamer Hafen

Rund 50 Meter lang ist das Schiff und etwa 8,30 breit. Angetrieben wird es von einem Cummins-Schiffsdiesel mit 500 PS, der vor einigen Jahren die ursprüngliche Maschine ersetzte. Zwei Innen- und zwei Außendecks stehen zur Verfügung. Wer dieses wunderschöne Schiff für eine Veranstaltung chartert, kann auch gleich ein Unterhaltungsprogramm mitbestellen – ob Live-Band, Zauberer oder Comedians, der Veranstalter erfüllt nach Möglichkeit jeden Wunsch. In Deutschland kann die Grace Kelly von Rees, Duisburg, Düsseldorf, Neuss, Köln und Königswinter aus starten, Heimathafen ist Rotterdam.